

CAWI Zeitverzögerungsschloss 1639

Das **cawi**-Zeitverzögerungsschloss besteht aus 2 Einheiten

1. Anzeige- / Batterieeinheit mit Steckerkabel

2. Zeitverzögerungsschloss

Beide Einheiten werden mit dem Steckerkabel verbunden.

Um das Zeitverzögerungsschloss betriebsbereit zu machen, müssen 2 Mignon 1,5 V Alkali-Batterien in das Batteriefach eingelegt werden. (**Auf Polarität der Batterien achten!**).

Die Betriebsbereitschaft wird dadurch signalisiert, dass beide LED kurz aufleuchten, wenn die Batterien eingelegt sind.

Das Schloss darf nur mit den dazugehörigen Schlüsseln geschlossen werden. Durch Einführen und Schließversuche mit fremden Schlüsseln können Beschädigungen entstehen. Der Schlüssel muß so in das Schloss eingeführt werden, dass die unterste, nur auf einer Bartseite vorhandene Stufe, in Richtung des Schlossriegels zeigt. Durch das Drehen des Schlüssels im Schloss bis zum Anschlag und zurück bzw. durch Betätigung des optionalen Tastschalters (unter 2 Sekunden), wird die Sperrverzögerung aktiviert. Die rote LED beginnt im 1 Sekundentakt zu blinken, bis die eingestellte Verzögerungszeit abgelaufen ist. Bleibt der Schlüssel länger als 2 Sekunden am Anschlag stehen, leuchtet die rote LED dauerhaft, bis der Schlüssel wieder zurückgedreht wird. Eine Aktivierung der Sperrverzögerung erfolgt in diesem Fall nicht.

Nach Ablauf der Verzögerungszeit ertönt ein Signalton und die grüne LED beginnt im 1 Sekundentakt zu blinken. Solange die grüne LED blinkt, kann das Schloss mit dem Schlüssel geöffnet werden. Nach dem Öffnungsvorgang sind beide LED-Anzeigen ausgeschaltet. Wird das Zeitverzögerungsschloss wieder versperert, erfolgt eine automatische Verriegelung. Findet eine Öffnung nicht innerhalb der eingestellten Freigabezeit statt, wird das Schloss ebenfalls automatisch verriegelt. Unmittelbar nach der Ver-

riegelung ist das Schloss 5 Sekunden lang inaktiv. Nach Ablauf der 5 Sekunden leuchtet kurz die grüne LED und das Schloss ist wieder betriebsbereit. (Sinn der 5 Sekundenblockierung: Es kann die Verriegelung des Schlosses mit dem Schlüssel überprüft werden, ohne die Sperrzeit wieder sofort zu aktivieren.)

Aus Sicherheitsgründen wird darauf hingewiesen, dass der Schlüssel nie unbeaufsichtigt im Schloss stecken darf. Ebenso müssen die Schlüssel an einem sicheren Ort aufbewahrt werden und dürfen nur berechtigten Personen zugänglich sein. Bei Schlüsselverlust muß das Schloss aus Sicherheitsgründen umgehend ausgetauscht werden.

Bei unzureichender Batterieladung erfolgt nach Aktivierung der Sperrverzögerung 10 mal hintereinander ein hoher Warnton und die rote und grüne LED blinken 10 mal abwechselnd. Der Vorgang dauert ca. 3 Sekunden. Dieses soll Sie daran erinnern, in den nächsten Tagen 2 neue Mignon 1,5 V Alkali-Batterien in das Batteriefach einzulegen.

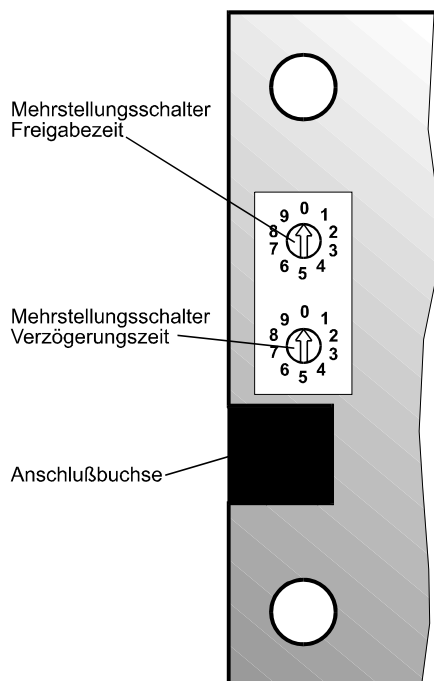
Warnung: Wenn Sie die Batterie-Leer-Warnung über längere Zeit ignorieren, besteht die Gefahr, dass sich das Schloss und damit der Tresor nicht öffnen lässt.

Hinweis: Das Schloss ist in Wohn- und Büroumgebungen wartungsfrei. Nach ca. 10.000 Schließungen empfiehlt sich eine Sicherheits- und Funktionsprüfung des Schlosses durch cawi-geschultes Fachpersonal.

cawi-Schlösser dürfen nur von **cawi**-geschultem Personal geöffnet werden, sonst erlischt die Garantie.

Achtung: Keine Schmier- oder andere Stoffe in das Schloss einbringen.

Einstellung der Freigabe- und Verzögerungszeit



Freigabezeit:

(= Zeit in der ein Schließvorgang nach Ablauf der Verzögerungszeit erfolgt sein muß, bevor das Schloß automatisch verriegelt.)

- 0: 10 Sekunden
- 1: 30 Sekunden
- 2: 1 Minute
- 3: 3 Minuten
- 4: 5 Minuten
- 5: 5 Minuten
- 6: 5 Minuten
- 7: 5 Minuten
- 8: 10 Sekunden
- 9: 30 Sekunden

Verzögerungszeit:

(= Wartezeit, bis das Schloß geöffnet werden kann.)

- 0: 1 Minute
- 1: 3 Minuten
- 2: 5 Minuten
- 3: 10 Minuten
- 4: 15 Minuten
- 5: 3 Sekunden
- 6: 10 Sekunden
- 7: 30 Sekunden
- 8: 1 Minute
- 9: 3 Minuten

Mehrstellungsschalter am Schloßkastenboden (siehe Skizze) auf den gewünschten Wert einstellen